

BEBAUUNGSPLAN

„Arnschwang - Nordost“

GEMEINDE ARNSCHWANG

LDK. CHAM

Deckblatt Nr. 1

zur Änderung des Bebauungsplanes "Arnschwang-Nordost"

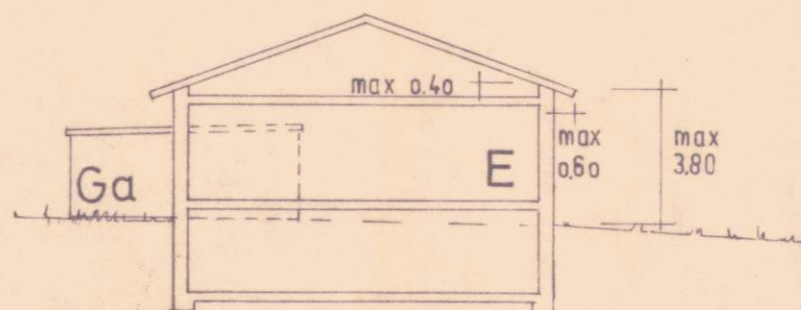
I. Begründung:

Der Bebauungsplan "Arnschwang-Nordost" ist seit 11. Mai 1972 rechtsverbindlich.

Nach diesem Bebauungsplan sind auf den Parzellen Nr. 45, 46, 47, 50, 51 und 52 ausschließlich Wohnhäuser mit Erdgeschoß und Obergeschoß zulässig. Da diese Bauform von den Bauinteressenten nicht mehr gewünscht wird und sich zudem eine erdgeschoßige Bebauung bei Berücksichtigung der Geländebeziehungen besser in das Ortsbild einfügt, hat der Gemeinderat Arnschwang am 18.1.1978 beschlossen, den Bebauungsplan im Bereich der Parzellen Nr. 45, 46, 47, 50, 51 und 52 in der Weise zu ändern, daß anstelle der bisherigen Gebäude E + 1 nunmehr Wohngebäude in erdgeschoßiger Bauweise errichtet werden können.

II. Festsetzungen:

DACHNEIGUNG: 20° SATTELDACH
DACHDECKUNG: ENGOBIERTE PFANNEN



NEBENGEBÄUDE = GARAGE
PULTDACH DACHNEIGUNG 5°-10°

REGELBEISPIEL: M = 1 : 200

B. Nr. 1.1.1.I. (Deckblatt Nr. 1)

rechtsverbindlich 12.06.78.

III. Verfahren:

- a) Beschluß der Gemeinde über die Änderung des Bebauungsplanes 18.1.78
- b) Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses 14.2.78
- c) Bürgerbeteiligung nach § 2 a BBauG 16.2. - 2.3.78
- d) Gemeinderatsbeschluß über die Billigung des Änderungsplanes 13.3.78
- e) Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung 15.3.78
- f) Öffentliche Auslegung 23.3. - 24.4.78
- g) Satzungsbeschluß vom 5.5.78
- h) Genehmigung durch das Landratsamt Cham am 29.5.78
- i) Bekanntmachung der Genehmigung am 12.06.1978

Arnschwang, den 12.06.1978.
Gemeinde Arnschwang

Planfertiger:
Landratsamt Cham
Techn. Abt. Hochbau
Cham, den 9. 2. 1978



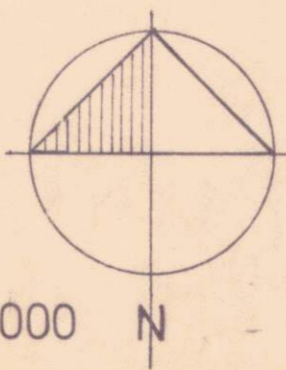
1. Bürgermeister

Cham

Unterschrift

DECKBLATT : NR. 1

--- GRENZE DES GEÄNDERTEN BEREICHES



M=1:1000 N



DECKBLATT : NR. 1

--- GRENZE DES GEÄNDERTEN BEREICHES

